

# Protokoll der Fachschaftsratsitzung Informatik Nr. 242

26. März 2013

- Anwesende: Mark Brockmann, Jessica Bühler, Gerrit Buse, Christine Dahn, René Hopf, Dino Kussy, Markus Künne, Alexander Müller
- Verspätet: Sebastian Hauer
- Für diese Sitzung entschuldigt: Sabrina Friesenborg, Martin Matzat, Robert Niehage, Fabian Schlenz, Manuel Sträßer
- Unentschuldigt abwesend: Raphael Krusenbaum, Marie Reitz
- Gäste: Julian Schilling, Christoph Stahl
- Sitzungsleitung: Gerrit Buse
- Protokoll: Markus Künne

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Protokoll</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Post</b>	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>Mails</b>	<b>2</b>
<b>4</b>	<b>Berichte</b>	<b>3</b>
<b>5</b>	<b>FSR-Termine</b>	<b>3</b>
<b>6</b>	<b>MLP</b>	<b>3</b>
<b>7</b>	<b>Sommerfest</b>	<b>4</b>
<b>8</b>	<b>Lehramts-NC</b>	<b>4</b>
<b>9</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>4</b>
<b>10</b>	<b>Sommer-O-Phase</b>	<b>5</b>
<b>11</b>	<b>Newsletter</b>	<b>5</b>
<b>12</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>6</b>

## 1 Protokoll

- Protokoll zur FSR-Sitzung 240 ist veröffentlicht; Bürokopie scheiterte bisher am Drucker.
- Protokoll zur FSR-Sitzung 241: PDF ging rum. Wenn es keine Änderungswünsche mehr gibt, wird das Protokoll veröffentlicht.

## 2 Post

- VDI-Nachrichten
- Medialinx: Gratis-Magazine
- Programm Hochschulsport
- Bestätigung über SBM (WiSe2012/2012)
- Metro-Prospekt → Kiosk
- Uni Koblenz-Landau: Beitragsaufruf zum Studierendenprogramm (für Tagung der GI) inklusive Bestechungsbrause

*Ankunft (14:25): Sebastian Hauer*

## 3 Mails

- Hans Decker: Umfragewunsch → `fsinfo-studis`
- Mailverkehr zum Prüfung von Elektrogeräten
- Mailverkehr zu Lehramts-NC (FsRK<sup>1</sup>, AStA<sup>2</sup>, usw.)
- Anfrage zu Wahlpflichtmodulen im SoSe2013
- Info zum Karrieretag der FH Südwestfalen
- Infos zu Nacht der Beratung
- Kostenbeteiligung Spülmaschine: Alumni möchten Originalrechnung. Die Anfrage soll ausgedruckt und mit bei uns abgeheftet werden. Bei einer Finanzprüfung ist damit nachweisbar, wo das Original geblieben ist. Zudem soll ein Vermerk auf unsere Archivkopie.
- Onlinestudie von wissenschaftlichen Mitarbeitern der Folkwang-Universität.
- Umsatzgeschichte / O-Phasenfinanzen
- Notizen aus der FsRK
- FsRK: Entwurf der neuen Fachschaftsrahmenordnung

---

<sup>1</sup>Fachschaftsrätekonferenz

<sup>2</sup>Allgemeiner Studierendenausschuss

## 4 Berichte

- Diplom Informatik, Nebenfach ReHa. Es wird nur eine Klausur im WiSe angeboten; die nächste ist im SoSe -; Frage nach Zulässigkeit → Dies ist so zulässig (Es sind zwei Termine im Jahr)
- Herr von Todenwarth war hier und hat nach den Elektrogeräten gefragt. Die Wasserkocher und einige Stecker und Mehrfachsteckdosen befinden sich nun zur Prüfung bei ihm.
- Ein Backofen in der Küche hat viel Qualm verursacht → Dino hat ihn erstmal ins Büro sichergestellt. Er hat kein Prüfsiegel, ist aber wohl auch nicht defekt — er muss nur gereinigt werden.
- Es war FsRK. Notizen gingen rum

## 5 FSR-Termine

- Letzte Woche Dienstag war der Probevortrag von MLP
- Es waren nur drei Personen da. Zwei Leute hatten sich abgemeldet — Frage: »Was war mit den restlichen elf?«
- Teilweise wurde der Termin nicht als “Pflichttermin für alle FSRler” angesehen (oder so, dass eine Abmeldung Pflicht war)
- Andererseits: Wenn wir so eine Einladung annehmen, dann müssen wir auch an unsere Außenwirkung denken. Geringe Anwesenheit sieht dann nicht besonders gut aus.
- Vorschlag: Sollte man einen derartigen Termin in Zukunft als offizielle Sitzung einberaumen? Zumindest die “Verpflichtung” sollte mehr betont werden.
- Allgemein: Terminwahrnehmung im FSR scheint nicht im Idealzustand zu sein.
- Ebenso: etliche Sprechstunden-Termine sind ausgefallen.
- »Das ist kein Zustand - Leute kommen ihren Pflichten nicht nach!«
- Weiterhin: Wir haben nur über den FSR keine Möglichkeit, Druck auszuüben.
- Die Erwartungshaltung an FSR-Kandidaten sollte auf FVV explizit betont werden!

## 6 MLP

- Der Vortrag selbst relativ informativ.
- Meinung: Seminar könnte durchaus an Studierenden weiterempfohlen werden.
- Interessante Information: MLP bietet Stipendium an (750 EUR pro Semester)
- Man verpflichtet sich zu nichts. MLP hofft natürlich auf Werbewirkung und spätere Einnahmen.
- Am Samstag erst bei Erst-Teamer-Info wieder gehört: Ein Student wurde auf dem Campus wieder von MLP angesprochen. Explizit dies sollte ja nicht geschehen und war ein Grund für das damalige Campusverbot.
- MLP soll nochmal auf “Ansprechen am Campus” angeschrieben werden.

## 7 Sommerfest

- Am 11. Juli findet ab 15 Uhr das Sommerfest der TU Dortmund statt.
- Wenn wir etwas machen wollen, sollen wir eine Ideenskizze bis zum 30. April zum Hochschulmarketing schicken.
- Frage: *Wollen* wir da überhaupt wieder etwas machen?
- Die letzten beiden Jahre haben wir Hamburger gegrillt und Cider ausgetrunken.
- Wir haben Bedenken in Bezug auf Umsatzsteuer, Vergnügungssteuer, die Gesundheitszeugnis-Problematik, den Zwang zum Fertigkauf von Teig und Fleisch (darf nicht in FS-Küchen angemischt werden) und eventuelles Grillverbot (von Seiten des Studierendenwerks)
- Vorschlag: Alle FSRler und alle am Stand machen Gesundheitszeugnis. Das wird zwar etwas teurer (20 EUR pro Person), aber damit wären wir auf der sicheren Seite
- Alternativvorschlag: Sommerfest komplett boykottieren — am besten mit allen Fachschaften.
- Grundsätzlich haben wir Interesse, wieder am Sommerfest teilzunehmen — absagen kann man später immer noch.
- Auf FsRK-Liste soll angefragt werden, wie andere Fachschaften das mit den Auflagen sehen.

## 8 Lehramts-NC

- In der GEW-Zeitschrift gab es einen Kommentar zum geplanten Lehramts-NC.
- Frage: AStA auf Ausschnitt in GEW-Zeitschrift hinweisen? An gesamte FsRK weiterleiten?
- Es soll angefragt werden, ob der Artikel nicht eh schon bekannt ist. Ansonsten könnte man den mal weiterleiten.
- Es wurde gefragt, ob man nicht mal eine Umfrage unter Lehramts-Informatikern machen könnte, wie der Abi-Durchschnitt aussieht. Damit könnte man herausfinden, ob potenzielle Informatik-Studieninteressierte noch eine Chance im geplanten NC-Verfahren haben.
- So eine Umfrage zu Durchschnitt könnte allerdings auch nach hinten losgehen: »Informatik-Lehrämter sind dümmer als andere Studierende — ist gut, dass die rausgefiltert werden«. Eigentlich sind sehr viel größere Untersuchungen nötig — beispielsweise, wie eine gute Note im Mathe-LK mit einer schlechteren Abi-Note korreliert.
- Gerrit wird mal inoffiziell einige Lehramts-Informatiker ansprechen und später Rückmeldung geben.

## 9 Sitzungstermin

- Die nächste FSR-Sitzung ist am 9. April 2013, 14-16. Sollte ein Doodle ergeben, dass ein anderer Termin für viele Leute besser ist, kann sich der Termin für die Wochen darauf verschieben. Anderenfalls bleibt der Termin wie bisher.

## 10 Sommer-O-Phase

- Es war AK-Treffen. Einige AKs sind nicht weit gekommen (mehr verrückte Ideen abschießen als echte Planung)
- Wir brauchen Leute, die nächsten Dienstag einkaufen fahren (u.A. Würstchen)
- Im Gefrierfach sind noch Würstchen. Die können (und sollen) mitbenutzt werden.
- Mark bietet an, zu fahren (gegen 14 Uhr)
- Brötchen sollen wieder zentral gekauft werden — nicht von O-Phasen-Gruppen selber mitgebracht. Das hat Preisvorteile
- AK “Erster Tag” muss noch etwas planen.
- AK “Campusrally” steht.
- Auftrag für T-Shirts sollte rausgeschickt sein. Hier war noch Rücksprache mit Alumni nötig.
- Für die Woche wird noch eine quasi-Bereitschaft benötigt. Hauer ist schon dabei, Jessica und Christine melden sich zusätzlich.
- Die Einteilung erfolgt Dienstag - sobald Ersti-Zahlen vorliegen.
- Es werden noch Leute für die Nebenfachberatungs gebraucht.
- Gremien müssen noch eingeladen werden.
- Finanzenfrühstück: Richard könnte etwas über Bafög erzählen, Jessica über Wohngeld etc.
- Alexander braucht noch mehr Kneipentipps für die Kneipentour. (nochmal über Liste anfragen)
- Frage: Wird eine Organisation für Spieleabend, Karaokeabend, Filmabend gebraucht?
  - Spieleabend sollte kein Problem sein und muss nicht gesondert organisiert werden.
  - Die Karaoke-Festplatte muss noch geprüft werden. Julian Hanke hatte sich zuletzt mit dem Thema befasst und soll angesprochen werden.
  - Am Karaokeabend könnte man auch “Just Dance” einmal ausprobieren — dann ist man für den Second Monday vorbereitet.
  - Am Filmabend sollen O-Phasen-Filme gezeigt werden. Julian versucht, Martin oder Sascha zu kontaktieren, um die Platte ausfindig zu machen. Sollte der Filmabend im Hörsaal oder Lernraum sein? Das hängt von Zahl der Anwesenden und Interessierten ab.
  - Es gibt eine Bib-Führung für alle Informatikerstis — keine Kleingruppen.

## 11 Newsletter

Frohe Ostern (im Intro)

- Freitag ist Feiertag; Montag auch!
- Semesterbeginn/Ticketwechsel (Markus)
- O-Phase (Markus)
- Second Monday (Christine)
- “Kolloquien für alle” (Christine)

## **12 Sonstiges**

(keine Themen)

*Die Sitzung wird geschlossen (15:54)*